

VIII. Bericht der Erdbebenkommission

Autor(en): **Billwiller, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **84 (1901)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIII.

Bericht der Erdbebenkommission

für das Jahr 1900/1901.

Das Jahr 1900 verlief wie das vorausgegangene in der Schweiz seismisch ruhig. Während nach dem 20jährigen Durchschnitte jährlich 37 Erdstöße zur Wahrnehmung gelangen, kamen im verflossenen Jahre deren nur sechs zur Aufzeichnung. Von diesen repräsentieren drei entsprechende Lokalbeben:

1. Januar 25. Lokalbeben Glarus-Bilten.
2. Mai 18. Erdbeben am obern Genfersee.
3. August 7. Erdbeben im Gebiete der Glarner-Doppelfalte.

Die Zusammenstellung der von den Kommissionsmitgliedern und der meteorologischen Centralanstalt gesammelten Berichte hat unser Aktuar Herr Prof. Früh besorgt und es wird dieselbe im Jahrgang 1900 der Annalen der erwähnten Anstalt publiziert werden.

Seit 1880 sind von der Erdbebenkommission 765 Erdstöße registriert worden, die sich auf 144 Erdbeben verteilen.

Zur Fortsetzung ihrer Arbeiten im nächsten Jahre ersucht die Kommission um einen Kredit von 100 Fr.

Zürich, den 10. Juli 1901.

Für die Erdbebenkommission:

Der Präsident:

R. Billwiller.